

2. *Carabus coriaceus* L. var. *rugifer* Kr.

Von mehreren Exemplaren sind erhalten: Beide Flügeldecken samt Abdomen, einige einzelne Flügeldecken, zwei Pronotum und ein Kopf. Diese Fragmente entsprechen vollkommen der gegenwärtig vorkommenden Art. Länge des Pronotum 6,5—7 mm, Breite des Pronotum 8,5—9,5 mm, Länge der Flügeldecken 22—23 mm, Breite (einer) Flügeldecke 6—8 mm. Die größte der Carabusarten kommt in schattigen Waldungen des ganzen Landes, sowohl im Flachlande wie in den Vorbergen vor. (J. L.)

3. *Carabus violaceus* L. var. *Andrzejowskii* Fisch.

Zwei sehr gut erhaltene Exemplare, mit beiden Flügeldecken, diese dunkelblau mit goldig-grünem Außenrand, der vorgenannten Form am nächsten stehend, sowohl in Gestalt, wie auch in der Struktur. Die Länge der Flügeldecken 14,5 bis 16 mm, Breite einer Flügeldecke 5 mm.

Überall im Lande, im Gebirge sowohl wie in der Ebene. Die var. *Andrzejowskii* Fisch. kommt gegenwärtig hauptsächlich nur in der podalischen Hochebene vor. (J. L.) (Fortsetzung folgt)

## Kleine Mitteilungen.

### Ein Naturbienenheim im russischen Urwald.

Aus Bialystok schreibt ein Feldgrauer: Wir befanden uns in einer selten dichten Stelle des gewaltigen Vorgeländes zum eigentlichen Bialowiczer Urwald, als ich in einer sehr verwachsenen Tannenschonung ein mächtiges Gesumme hörte. Das seltsame Geräusch zwang mich, der Sache nachzugehen und dabei entdeckte ich ein Bienenhaus, von den Bienen selbst geschaffen. Oberteil und Seitenwände bestanden aus reinem Wachs. Das Dach war einem Regenschirm nicht unähnlich. Geschickt hatten die Bienen die dünnen Aeste und Zweige der dicht zusammenstehenden jungen Tannen benutzt und so ein erstaunlich sinnvolles, gegen Sonne, Wind und Regen schützendes Heim geschaffen. Wo sich irgend eine Unebenheit zeigte, da war sie mit reinem Wachs überkleistert. Ich zeigte dem Hauptmann diesen Kunstbau und erhielt Befehl, meine Kolonne so herum zu führen, daß weder der Bienenbau zerstört, noch die Bienen belästigt würden. Wir „Barbaren“ nahmen sogar den Bienen den Honig, den sie gewiß in Fülle gesammelt hatten, nicht fort, sondern verehrten diese Bienenerschöpfung als ein Wunder der Natur.

## Literatur.

### Kleines Wörterbuch der Naturwissenschaften.

In Verbindung mit hervorragenden Fachmännern herausgegeben von G. Niemann.

Im Verlage der Kosmos-Gesellschaft (Francksche Verlagsbuchhandlung, Stuttgart) ist schon vor dem Kriege unter obigem Titel ein Büchlein erschienen, das den Freunden der naturwissenschaftlichen Literatur, die nicht fachwissenschaftlich ausgebildet sind oder wenigstens die alten Sprachen beherrschen, durch Erklärung von über 2000 naturwissenschaftlichen Ausdrücken und Stichwörtern den vollen Genuß wissenschaftlicher Abhandlungen ermöglichen will. Die verschiedenen Gebiete der Naturwissenschaft (Zoologie, Anthropologie, Botanik, Physik, Chemie,

Mineralogie, Geologie und Palaeontologie) sind jeweils von Fachmännern behandelt, wodurch die größtmögliche Korrektheit in der Erklärung der Ausdrücke gewährleistet erscheint. Bei den Stichwörtern wurde die neueste amtliche Schreibweise angewandt, was besonders bei den Buchstaben C, K und Z sehr zu beachten ist. Das kleine Buch ist allen Lesern naturwissenschaftlicher Zeitschriften und Abhandlungen zu empfehlen, zumal der Preis dafür (Mk. 1.25 geheftet, Mk. 1.75 gebunden) sehr mäßig ist. Nummer der Vereins-Bibliothek: 1767. L. P.

**Kuno Lorenz:** Nützliche und schädliche Insekten in Garten und Feld. Brosch. Mk. 2.60, geb. in Leinen Mk. 3.20.

**Kuno Lorenz:** Nützliche und schädliche Insekten im Walde. Broch. Mk. 2.80, geb. in Leinen Mk. 3.50. Verlag von Hermann Gesenius, Halle a. S.

Alle diejenigen, die Entomologie nicht nur vom Standpunkt des Sammlers aus betreiben, sondern auch für den ökonomischen Wert der Insektenwelt Interesse haben, möchte ich, gewissermaßen als Einführung in das Studium der angewandten Entomologie, auf obige zwei Büchlein hinweisen, wenn dieselben auch in erster Linie für den Landwirt, Gärtner und Forstmann geschrieben sind. Die hübsch ausgestatteten, mit je 16 recht gut ausgeführten farbigen Tafeln versehenen Werkchen halten sich streng an das durch den Titel festgelegte Thema, bei der Knappheit des vorhandenen Raumes und der Fülle des behandelten Stoffes ein großer Vorteil! Die Sprache ist eine auch für Nichtentomologen leicht verständliche, die Beschreibung der Insekten kurz, aber durch die Abbildungen gut unterstützt. Besondere Sorgfalt und Liebe verwandte der Autor auf die Beschreibung der Lebensweise sowie auf die Schilderung der Art und Weise, wie das betreffende Insekt dem Menschen nützt oder Schaden zufügt. Bei den schädlichen Insekten sind jeweils die erforderlichen Vorbeugungs- und Bekämpfungsmittel aufgeführt. Jedenfalls bieten die Büchlein sehr viel für einen niedrigen Preis und es wird wohl kein Käufer die Anschaffung derselben bereuen. L. P.

**Beiträge zur Naturgeschichte der Scoglien und kleineren Inseln Süddalmatiens.** Daraus: Lepidoptera. Nach Bestimmungen von E. Galvagni und Revision einzelner Determinierungen durch H. Rebel. Wien 1915. In Kommission bei Alfred Hölder, Wien, Buchhändler.

Von den 53 genannten Arten sind bemerkenswert: *Lycæna iolas* O., *Tephroclystia gemellata* H. S., *Oxyptilus teucris* v. *celeusi* Frey, *Dichelia artificana* H. S., *Conchylis impurana* Mann, *implicitana* Wocke, *Epilema commodestanum* Rössl., *Meesia vinculella* H. S. u. a. m. F. H.

## Zur Beachtung!

Infolge vielseitiger Wünsche der Mitglieder und Tauschfreunde, bezüglich weiterer Veröffentlichung von Mordraupen, bitte ich alle Herren, welche Interesse hierfür haben, mir ihre Erfahrungen und Beobachtungen ehestens mitteilen zu wollen. Die in allen Tagebüchern enthaltenen Mordraupen mögen, soweit sie näher bekannt sind, ausgeschaltet werden.

Otto Schindler, Wien IV., Starhembergstraße 5.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1916

Band/Volume: [30](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Kleine Mitteilungen 44](#)